

Sexy Verein! Strukturwandel als Chance für Inhalte

Mitgliederversammlung vom 21. April 2018 – Verband steht auf soliden Beinen – Verbraucher-Schutzgemeinschaft und Interessensvertretung als Verbandsaufgabe – Service-GmbH in Gründung

„Wir stehen auf einem wirtschaftlich gesunden Fundament.“ Mit diesen Worten eröffnete der Landesgeschäftsführer Roland Schimanek seinen Bericht zum zurückliegenden Haushaltsjahr. „Wir haben ordentlich – sprich satzungsgemäß – gehaushaltet und können eine schwarze Null schreiben“, stellte Schimanek fest. Er gab einen umfassenden Bericht über die Einnahmen und Ausgaben und stellte den Delegierten die Mittelverwendung und Mittelherkunft in der Bilanz vor.

Sorgenkind: Neue Vorstände

Das ehrenamtliche Engagement in einigen Vereinen bereitet jedoch Sorgen. „Es wird immer schwerer, Menschen zu finden, die das Engagement aufbringen, einen Verein aktiv zu unterstützen oder gar zu führen“, stellte der Landesverbandsvorsitzende Harald Klatschinsky in seinem Referat fest. Der Trend, dass Menschen auf ihren eigenen Vorteil aus sind und nicht mehr bereit sind, die Gesellschaft durch soziales Mitwirken zu stärken, habe sich in den letzten Jahren verstärkt.

„Zwar hat der Gesetzgeber mit Ehrenamtsstärkungsgesetzen das Richtige gewollt, aber leider Falsches verlangt: die Vereinsarbeit bürokratisiert und so die Bereitschaft für Engagement erschwert.“ Dabei leisten gerade unserer Vereine Vorbildliches. Sie sind lokal engagiert und pflegen die nachbarschaftliche Verbundenheit. „Wohneigentum und das Engagement unserer 152 Vereine vor Ort geben dem Gemeinwesen halt“, betonte Landesgeschäftsführer Roland Schimanek.

Gemeinnützigkeit sichern

Ein sehr wichtiges und hohes Gut ist die Anerkennung der gemeinnützigen Tätigkeit des Verbandes und aller seiner Untergliederungen durch das Finanzamt. „Wir sind Nachbarschaftshilfsverein, Verbraucher-



217 Delegierte aus Baden-Württemberg kamen am 21. April zur Bezirksverbandssitzung aller Bezirksverbände nach Karlsruhe. Neben dem Tätigkeits- und Geschäftsbericht arbeiteten alle Delegierten am Leitbild und an den Zukunftsthemen des Verbands.
Foto: VWE / Sven Görlitz

schützer und Bürgerverein. Mit vielfältigen Aktivitäten, Veranstaltungen und Beratungen realisieren wir den Satzungszweck. Wir sind Träger öffentlicher Belange und bringen uns in den Gemeinden und im Land ein“, stellte Schimanek fest.

Service-GmbH in Gründung

Um die Gemeinnützigkeit zu erhalten, zugleich aber den Mitgliedern Zugang zu attraktiven Produkten und Dienstleistungen zu ermöglichen, wird der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb in eine Service-GmbH ausgelagert. Sie soll Leistungen organisieren – etwa Sonderpreise bei Ökogas, Ökostrom und Heizöl erwirken, Vergünstigungen bei Beratungsdienstleistungen sowie Rabatte beim Einkauf oder Vergünstigungen bei Versicherungen aushandeln.

Forum Wohneigentum als Reihe

Schimanek berichtete, dass in der Reihe „Forum Wohneigentum“ die Bezirksverbände – zusammen mit den örtlichen Vereinen – regionale Veranstaltungen durch-

führen werden. „Die Modernisierung der eigenen vier Wände wird auf viele Haus- und Wohnungseigentümer zukommen. Hier werden wir beraten und motivieren sinnvoll zu planen“, so Schimanek. Viele können nötige Erneuerungen nicht auf einmal stemmen. Daher ist es sinnvoll, einen Fahrplan von Einzelschritten zu erstellen. Schimanek betonte auch, dass Maßnahmen zur energetischen Modernisierung freiwillig erfolgen müssen. „Mit Vorschriften kann das nicht gehen, sonst wird der Kitt, der das Gemeinwesen zusammen hält, erodieren.“ Der Staat sollte Maßnahmen nicht nur mit Zuschüssen und günstigen Krediten fördern. Investitionen – auch für das selbstgenutzte Wohneigentum – müssen mit 5 Prozent abschreibbar werden! Ohne solche steuerlichen Anreize sind Forderungen zum Klimaschutz Sonntagsreden, meint Schimanek.

Weitere Themenblöcke sind Info-Veranstaltungen zum Erben und Vererben, Bauvertragsrecht sowie zum Nachbarrecht.

Goldmedaille für Werner Feldmann und Pierre Fingermann



„Dass die Siedlergemeinschaft Rastatt-Münchfeld den 2. Platz im Bundeswettbewerb errungen hat, gründet im aktiven und engagierten Arbeiten dieser beiden Mitglieder des Vorstands über viele Jahre!“ So fasste Harald Klatschinsky die Entscheidung des Landesverbandsvorstands zusammen, Werner Feldmann und Pierre Fingermann die höchste Auszeichnung des Verbandes zu verleihen.

Sie haben Akzente im Stadtteil und in der Zusammenarbeit mit anderen Vereinen gesetzt. Auf ihre Initiative geht u. a. die Anlage und Pflege der großen Streuobstwiese

und des Biotops zurück. Beide sind über das ganze Jahr ein Magnet für die umliegenden Kindergärten und Schulen, die hierhin erlebnispädagogische Exkursionen unternehmen. Auch die intensive Vernetzung mit anderen Vereinen und mit der Stadt haben die beiden wesentlich mit initiiert.

Harald Klatschinsky (links) überreichte am 21. April in Karlsruhe die Goldmedaille und die Urkunde an Pierre Fingermann und Werner Feldmann. Rechts daneben der amtierende Vorsitzende Wolfgang Franzke sowie Landesgeschäftsführer Roland Schimanek (Foto: VWE / Sven Görlitz).

Mitglieder werben, Prämie gewinnen

Für Hauseigentümer gibt es nichts Besseres, als Mitglied im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg zu sein! Die Mitgliedschaft ermöglicht, eine gute Vereinsarbeit vor Ort zu leisten. Unsere Vereine tragen zum Zusammenhalt der Gemeinden bei. Zugleich vertreten wir die Interessen der Menschen, die in den eigenen vier Wänden wohnen! Wenn es um Werterhalt und Lebensqualität im Haus und im Viertel geht, kann unser Verband helfen, durchdachte Entscheidungen zu treffen.

In der Mitgliedschaft ist zudem die Grundabsicherung des Eigentümers und seiner Immobilie mit drei wichtigen Versicherungen enthalten, die Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht-, die Bauherrenhaftpflicht- und eine Basis-Rechtsschutzversicherung. Zudem hat jedes Mitglied exklusiven Zugang zu einer professionellen Gartenberatung sowie zu Sonderkonditionen bei Fachanwälten, Bauingenieuren und zu einem Netz von Dienstleistern und Handelspartnern.

Prämienprogramme gestartet Mitglieder werben Mitglieder

Jedes Mitglied im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg, das bis 15. Oktober 2018 ein oder mehrere Neumitglied/er anwirbt, nimmt für jedes geworbene Mitglied mit je einem Los an der Verlosung von Sachpreisen teil: **iPad**, **1 Städtereise für 2 Personen** für 500 Euro; **1 Jugendreise** für 500 Euro; **1 Akku-Schrauber** von Bosch und **1 Gartenplanung** für je 150 Euro. Gesamtwert der Sachpreise: 3.000 Euro!

Verlosung von Sachpreisen unter Neumitgliedern

Jedes Neumitglied, das dem Verband Wohneigentum Baden-Württemberg bis zum 15. Oktober beitrifft, nimmt ebenfalls an einer Verlosung teil. Auch hier sind Preise im Gesamtwert von 3.000 Euro zu gewinnen. **1 Städtereise** für zwei Personen mit FuG-Reisen im Wert von 500 Euro; **1 Staudenbeet** für 15 m², (Wert ca. 300,- Euro); **3 Akku-Rasenmäher** von POWERWORKS (Wert je 449,- Euro); **1 Gartenplanung** mit Beratung vor Ort (Wert 150,- Euro); je **5 Gartenscheren** und **Gartensägen**.

Termine 2018

- 08.06. Vortrag „Energetische Modernisierung, Eschelbronn
- 08. – 09.06. Bundesvorstandssitzung Verband Wohneigentum in Berlin
- 28.06. Wohnraum-Allianz, Arbeitsgruppe Förderung und Finanzierung
- 30.06. Landesverbandsvorstandssitzung in Kippenheim
- 30.06. „Tag des Verbandes“ auf der Landesgartenschau in Lahr